Presseinformation

16. Oktober 2012

Verteilaktion von 40.000 Biosackerln auf zehn Märkten

Pernkopf: Ermöglicht längere Haltbarkeit von Lebensmitteln

Wer zwischen 18. und 20. Oktober auf einem niederösterreichischen Markt einkaufen geht, erhält am jeweiligen Marktstand ein Biosackerl. Insgesamt stehen rund 40.000 Biosackerln für Märkte in St. Pölten, Schwechat, Amstetten, Mödling, Wiener Neustadt, Korneuburg, Baden, Tulln, Stockerau und Klosterneuburg zur Verfügung. Im Rahmen der Aktion soll auch das Bewusstsein für heimische Lebensmittel gestärkt werden.

„Jährlich landen pro Haushalt fast 30 Kilogramm an noch genießbaren Lebensmitteln im Müll, das entspricht einem Wert von etwa 300 Euro. Genau darauf zielt auch das niederösterreichische Biosackerl ab, denn es verlängert nicht nur die Haltbarkeit von Lebensmitteln, sondern trägt dadurch auch zur Reduktion von Abfällen bei", so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Im Vergleich zur Lagerung in Plastiksackerln eignet sich das Biosackerl besonders gut, um Obst, Gemüse und Brot länger frisch zu halten. Die Biosackerl werden aus pflanzlichen Rohstoffen hergestellt und sind zu 100 Prozent biologisch abbaubar", sagt dazu der Landesrat.

Die Biosackerl sehen aus wie herkömmliche Plastiksackerl, doch orientiert sich deren Herstellung und Entsorgung am Kreislauf der Natur. Weil die Biosackerl zum größten Teil aus nachwachsenden Rohstoffen wie Mais, Rüben, Weizen oder Erdäpfel hergestellt werden, belasten sie nicht die Umwelt.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm der Verteilaktion bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Telefon 02742/22 1 444, http://www.enu.at/, bzw. Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, http://www.soschmecktnoe.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at